

feinen „Kolofols“ (Glocken) läutete, mit welchen er behängt ist. Hier brummt der große Betschewoi, welcher seiner Zeit die streitbare Bevölkerung der mächtigen Republik Nowgorod zu den Waffen rief, als die moskowitzschen Großfürsten ihre Freiheit bedrohten; dort summt alle Glocken und Glöckchen in allen Tonarten, mit deren Hilfe Swan Weliki bei den großen Festlichkeiten mitspricht.

Nur eine Glocke schwieg, weil sie gleich von ihrer Geburt an stumm in Freude und Kummer gewesen ist. Sie steht auf einer Granit-Unterlage am Fuße des großen Swan und ist ein vollständiges Haus von Erz, mit Mauern von zwei Fuß Dike. Davor liegt ein wahrscheinlich beim Gießen abgesprungenes Stück, eine Öffnung bildend, durch welche die zwanzig bis dreißig Menschen, welche diese Glockenruine mit Leichtigkeit behaust, hineinsteigen können.

Vor dem äußersten Thore des Kremls steht in einer zierlichen Kapelle das seiner Heiligkeit wegen besonders geschätzte Bild der „iberischen Gottesmutter“. Kein Russe, selbst wenn er es noch so eilig hat, geht vorbei, ohne einen Augenblick einzutreten und das Zeichen des Kreuzes zu machen. Nun ging es durch das Erlöserthor, Spas Woroto, in den innern Hof hinein. Kein Russe oder Fremder passiert dieses Thor, ohne seine Kopfbedeckung abzuschmeißen; der Vornehmste wie der Niedrigste erzeigt dem wunderthätigen Bilde des Erlösers diese Ehrfurcht. Als die Tataren seiner Zeit gegen den Kremel sprengten, da ging von diesem Bilde ein Nebel aus, welcher sie verhinderte, den Eingang zu finden; und als die Franzosen die Pforte mitsamt dem Arsenal in die Luft sprengen wollten, plagte der Turm von oben bis unten, gerade bis an die Krystallfläche des Bildes, welches unversehrt blieb und die ganze Mauer zusammenhielt.

11.

Von Wirballen nach Petersburg.

v. Bernick.

Wäre wirklich, wie man etwas drastisch schildert, hohe Pracht neben tiefem Elend der eigentümliche Charakter Rußlands, so böte Wirballen dafür eine mustergiltige Illustration. Neben niederen Strohhütten, vor denen zerlumptes Volk kauert, dessen jüngere Sproßlinge in unverständlichen Lauten die Reisenden anbeteln, erhebt sich eine prachtvolle Kuppelkirche, ein griechisches, gleicharmiges Kreuz mit Säulenportalen, hohen Bogen, alles marmorweiß und überragt in seinem Centrum von einer goldenen Kuppel. In den Einzelformen seltsam und willkürlich, wirkt